

Rönser Blättle

Gemeindeinformation 01/2018

Jänner 2018



AUSGRABUNGEN IM HEIDENHAUS IN RÖNS



Unsere Themen:

Den Älteren als geschichtsträchtiger Ort bekannt, von den Kindern als „Röner- und Indianerspielplatz“ benutzt: das „Heidenhaus.“ Die Grundparzelle im Rönser Wald ist ein Hügel, der oben ein Plateau bildet. Nach Norden fällt das Gelände

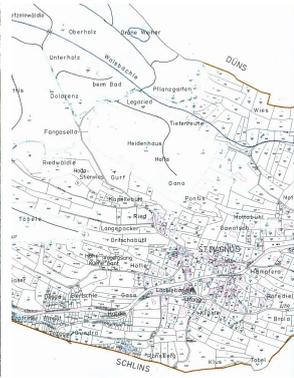
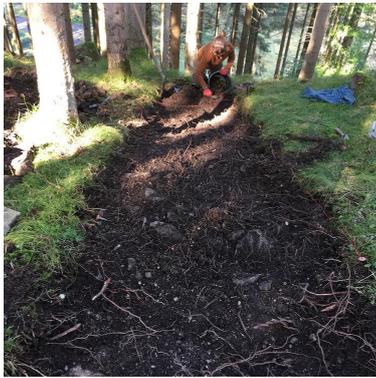
zählte ihnen, dass hier einst die „Römer“ waren. Woher er diese Information bezog, ist nicht mehr in Erfahrung zu bringen. Es schien nun an der Zeit, dem Geheimnis des Heidenhauses nachzugehen. Im Sommer 2017 war es dann so weit.



steil und felsig zum „Legaried“ hin ab. Dort fließt nahe das „Walsbächle“, das ganzjährig Wasser führt. Der seit den späten 1940er Jahren in Rös tätige Volksschullehrer kam mit seinen Schülern wiederholt zum Heidenhaus und er-

Nach Begehung und Erteilung der Grabungsbewilligung durch das Bundesdenkmalamt konnte im Oktober/November 2017 der Innsbrucker Archäologe Karsten Wink mit seinem Team eine Probegrabung quer über den Hügel durchführen.

- Ausgrabungen im Heidenhaus Rös
- Rückblick 2017
- Einwohnerstaatsräte
- Walgau-Wiesen-Wunder-Welt
- Seniorenbund
- Funkenzun Rös
- Leader-Region Vorderland-Walgau-Bludenz
- Kindergarten Rös
- Volksschule Rös
- aha - Infos Jugend
- Ortsfeuerwehr Rös
- KPV Jagdberg
- Eine Weltgruppe Schlins/Rös
- Jahrestermine 2018
- Adressen/Kontakte



Schicht für Schicht wurde bis zum Felsen abgetragen. Überraschend war dabei, dass der felsige Untergrund an manchen Stellen fast einen Meter unter der Plateauoberfläche lag. Schließlich kam unter den vielen Steinen, die offensichtlich von zerfallenen Mauern stammen, an einer Stelle ein noch intakter Mauerrest zum Vorschein. Zur Errichtung der Mauer war offensichtlich Mörtel verwendet worden. Ob sie wirklich aus der Zeit der Römer in Vorarlberg stammt oder ob es sich vielleicht um eine Anlage aus der Zeit der Burgen im Walgau handelt, lässt sich derzeit noch nicht feststellen. Denkbar wäre auch, dass auf einer römischen Anlage ein mittelalterliches Bauwerk errichtet wurde.

Anhand der Dokumentation und genauen Vermessung des Geländes werden die Archäologen nun einen Bericht erstellen. Dann können Überlegungen zur weiteren Vorgehensweise angestellt werden.



Wir planen bei Interesse eine Führung im Heidenhaus, wenn die Witterungsbedingungen es zulassen.

UND....

Bitte nichts zerstören und nichts in den Graben werfen!

Vorsicht! Absturzgefahr!

Text/Fotos: Odo Barwart

Gemeindetag und Flurreinigung 2018



Der diesjährige Gemeindetag findet am **Samstag, 24. März 2018** statt. Zeitgleich wird auch die Flurreinigung durchgeführt. Wir laden alle recht herzlich ein, uns auch dieses Jahr im Sinne eines sauberen Ortsbildes wieder tatkräftig zu unterstützen.

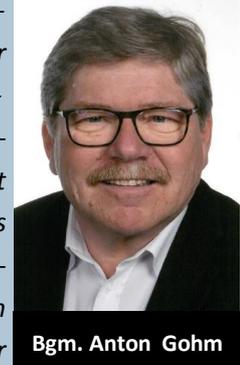
Im Anschluss sind alle fleißigen Helfer zu einer ausgiebigen Jause eingeladen. Nähere Informationen folgen!

Bürgerservice

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Rönserinnen und Rönser,

das heurige Budget von € 1.261.000,00 wurde am 15.12.2017 einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen. Das Budget ist auch dieses Jahr wieder geprägt von den Erhöhungen der sogenannten



Bgm. Anton Gohm

Transferzahlungen. Dies sind Ausgaben für Sozial- und Spitalsbeiträge sowie für den Sozialfond. Der Spielraum für unsere Gemeinde wird daher immer kleiner.

Es wird immer schwieriger, notwendige Investitionen ohne eine Neuverschuldung zu tätigen. Trotzdem ist es uns gelungen, auch für dieses Jahr wieder ein Budget zu erstellen, welches wichtige Investitionen berücksichtigt. Geplant sind z. B. Aufwendungen für die Raumplanung, Verbesserung der Trinkwasserversorgung sowie der wohl größte Brocken, unsere Alpe Els. Bei unserem größten Gemeindebesitz ist es aufgrund neuer Hygienevorschriften notwendig geworden, umfangreiche Adaptierungen vorzunehmen. Damit wird der Erhalt der Alpe Els gesichert und es kann weiterhin eine Bewirt-

Rückblick 2017 - Zahlen, Fakten, Infos

Im Jahr 2017 fanden 4 Vorstandssitzungen sowie mehrere Ausschusssitzungen statt. In 5 Gemeindevertretungssitzungen wurden von der Gemeindevertretung Röns folgende Beschlüsse gefasst:

12. Sitzung vom 30.03.2017

- Umwidmungsansuchen GSTNr. 239 - einstimmig
- Ansuchen Grundankauf - einstimmig
- Genehmigung einer Rabe-erungsempfehlung der Musikschule Walgau - einstimmig
- Ansuchen bezügl. Paragleiterstart auf der Gamsfreiheit - einstimmig
- Anschaffung eines Wippferdes für Spielplatz - einstimmig

13. Sitzung vom 22.06.2017

- Genehmigung Rechnungsabschluss 2016 - einstimmig
- Festsetzung der Kindergartengebühren 2017/2018 - einstimmig
- Kostenbeteiligung an den Investitionskosten der Gemeinde Nüziders und Bürs für ihren Beitrag am Val Blu - einstimmig
- Errichtung eines Gehweges zwischen Gemeindehaus und Dorfstraße - einstimmig
- Grundtausch „Alte Landstraße“ - einstimmig
- Sicherheitskonzept - Sicherheit auf Verkehrsflächen - einstimmig

14. Sitzung vom 21.09.2017

- Anschaffung eines neuen Servers - einstimmig
- Kostenübernahme für die Einkleidung der Jungfeuerwehr - einstimmig
- Nachbesetzung von Ausschüssen - einstimmig

15. Sitzung vom 23.11.2017

- Beratung und Beschlussfassung über die weitere Zukunft der Alpe Els - einstimmig

16. Sitzung vom 15.12.2017

- Gemeindestundenlöhne 2018 - einstimmig
- Beschäftigungsrahmenplan 2018 - einstimmig
- Gemeindeabgaben 2018 - einstimmig
- Voranschlag 2018 - einstimmig
- Finanzkraft 2018 - einstimmig



Die Sitzungsprotokolle können auf der Homepage der Gemeinde Röns nachgelesen werden.

schaftung erfolgen. Diese Investitionen können aber leider nicht aus dem normalen Haushalt getätigt werden. Es ist daher erforderlich, für dieses Projekt einen Kredit aufzunehmen. Die Höhe steht noch nicht fest, da noch einige Abklärungen getätigt werden müssen. Derzeit sind ca. € 50.000,00 vorgesehen.

Ich bin zu 100% überzeugt, dass es in unserer Verantwortung liegt, den größten Besitz unserer Gemeinde für unsere Nachkommen zu erhalten, auch wenn es Geld kostet.

Wir werden aber nicht nur in die Alpe Els, sondern auch in eine künftige Mithilfebetreuung für unsere Kinder im Kindergarten investieren.

Dank der Mithilfe unserer Kindergartenpädagoginnen, dem Sozialausschuss und der Schule werden wir voraussichtlich im zweiten Halbjahr mit der Mithilfebetreuung, 1 x wöchentlich, starten können.

Wir haben uns für das Jahr 2018 wieder einiges vorgenommen. Es gibt viel zu tun, packen wir es gemeinsam an.

Bgm. Anton Gohm

Einwohnerstatistik Röns 2017

Mit Sächtag 31.12.2017 sind in Röns 379 Personen, davon 24 Personen mit Nebenwohnsitz gemeldet. Es sind 321 ÖsterreicherInnen und 58 ausländische Staatsangehörige, welche aus folgenden Ländern stammen:

Afghanistan:	10	Ungarn:	2
Armenien:	4	Italien:	2
Bulgarien:	1	Liechtenstein:	2
Brasilien:	1	Niederlande:	1
Schweiz:	1	Paraguay:	1
Deutschland:	23	Rumänien:	5
Spanien:	4	Slowakei:	1

Insgesamt gibt es in Röns 138 Haushalte:

1-Personen-Haushalte:	29
2-Personen-Haushalte:	38
3-Personen-Haushalte:	31
4-Personen-Haushalte:	28
5-Personen-Haushalte:	10
6- oder mehr Personen-Haushalte:	2

Gegenüber dem Jahr 2016 hat sich die Einwohnerzahl um 4 Personen erhöht.

Zuzüge:	34
Wegzüge/Umzüge:	37
Geburten:	2
Verstorbenen:	2

Herzlich Willkommen in Röns

Die Gemeinde freut sich, neue Einwohner in Röns begrüßen zu dürfen.

Szalay Leonhard, Dorfstraße 14

Heimbeck Judith, Brolaweg 28/1

Barwart Raphael, Alte Landstraße 122

Dablender Tanja, Alte Landstraße 122

Pöngger Daniela, Quadernweg 53/2

Frau Holle Babysi-
er-
vermittlung Rös

Doris Fraisl

T 0650/33 00 88 4

frauholle-
sa@eins@gmx.at
www.familie.or.at



Bürgerservice

Kinder lieben Lesen

Das Bewusstsein der Eltern das Vorlesen zu stärken und somit die frühe Sprach- und Leseförderung zu festigen, ist Ziel der Initiative „Kinder lieben Lesen“. Die Initiative unterstützt und fördert Familien in Vorarlberg mit drei kostenlosen Buchpaketen für Kinder von null bis vier Jahren.



Bestellkarten liegen auf dem Gemeindeamt auf. Weitere Informationen, Anregungen und Buchtips finden Sie unter: www.vorarlberg.at/kinderliebenlesen

Müllproblema- Friedhof

Der Mülleimer beim Friedhof ist ausschließlich für die Entsorgung von Grabkerzen vorgesehen. Weiters machen wir darauf aufmerksam, keinen Biomüll beim Friedhof abzulagern. Dieser Bereich ist nur für die Ablagerung von Friedhofsbe-pflanzung vorgesehen.

Bgm. Anton Gohm

Heizkostenzuschuss 2017/2018

Wie bereits in den vergangenen Heizperioden besteht auch in der **Heizperiode 2017/2018** für Menschen mit geringerem Einkommen die Möglichkeit, einen Heizkostenzuschuss zu beantragen. Der Heizkostenzuschuss kann **bis Freitag, den 16.02.2018** beim Gemeinde-

amt Röns beantragt werden. Pro Person/Haushalt wird ein einmaliger Zuschuss in Höhe von **€ 270,-** gewährt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Gemeindeamt. (Tel. 8144)

Bürgerservice



Walgau-Wiesen-Wunder-Welt

Reise durch die Europaschutzgebiete im Walgau

Nach einem erfolgreichen Abend in Frastanz nimmt uns Romana Steinparzer ein zweites Mal mit, auf eine wundervolle Reise durch die Europaschutzgebiete im Walgau.

Romana Steinparzer
Eine Reise durch die Europaschutzgebiete im Walgau
02.02.2018 um 19:00
Pfarrheim, Schlins



Romana Steinparzer nimmt Sie mit auf eine vielfältige, bildreiche Reise durch die Europaschutzgebiete des Walgaus. Sie ist eine von fünf RegionsmanagerInnen der Natura 2000-Gebiete des Landes Vorarlberg. Sie erzählt von herausragenden Lebensräumen, versteckten Refugien, Hot Spots der Artenvielfalt und ihrer Tüchtigkeit in der Region.

Der Walgau beheimatet viele mit dem Prädikat Europaschutzgebiet ausgezeichnete Lebensräume. Oft liegen diese unbemerkt vor der Haustüre und verraten auf den ersten Blick nur wenig von ihrer Einzigartigkeit und Seltenheit. Ein kleinräumiges Mosaik an wertvollen Lebensräumen erstreckt sich über den Walgau und lädt zum Staunen ein.



Text/Fotos: Karin Moser
Walgau-Wiesen-Wunder-Welt

Tel. +43-680-3283298

E: info@walgau-wunder.at

Mit dem Familienpass günstiger mit Bus und Bahn

Nur ein Erwachsener zahlt, alle anderen auf dem Familienpass eingetragenen Personen fahren in Vorarlberg kostenlos mit. Jahreskarten-BesitzerInnen nehmen ihre Familie ebenfalls gratis mit.

www.vmobil.at

com:bau, 9. bis 11. März 2018, 10 bis 18 Uhr

Messe für Architektur, Bauhandwerk, Energie und Immobilien.

Mit dem Familienpass zahlt eine Person den Messeeintritt und alle anderen eingetragenen Personen können die Messe kostenlos besuchen.

Vorarlberger Familienpass
Tel 05574-511-24159
familienpass@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Fundgegenstände

Bei der Altpapiersammlung am 13.1.2018 wurde irrtümlich eine Schachtel mit Kleidungsstücken abgestellt. Die Schachtel kann vom Besitzer auf dem Gemeindeamt abgeholt werden.

Bürgerservice

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren !

Ich möchte auf einige Veranstaltungen unseres Seniorenbundes für das 1. Halbjahr 2018 hinweisen.

01. Februar

Faschingsveranstaltung (s´Kränzle)
im Schulsaal in Düns

Allen Mitgliedern des Seniorenbundes Schnifis-Röns-Düns-Dünserberg wünsche ich, sowie im Namen unserer Funktionäre (Klara, Annemarie, Angelika, Wilma, Margret, Erich u. Reinold) **ein gesundes Jahr 2018 !**

17. Mai

Bodenseeschiffahrt nach Konstanz
Anmeldeschluss: **31. Jänner 2018**

Fritz Halbwirth, Obmann

28. - 30.5.18

3-Tagesausflug Königssee mit
Berchtesgarden; Einladung zur letzten
Ausfahrt mit Hubert Müller
(Rente)

15. Juni

28. Landestreffen in Gantschier

Zu jeder dieser Veranstaltungen
erfolgt rechtzeitig ein Einladungsschreiben.

Weitere Veranstaltungen sind im
Jahrbuch 2018 ersichtlich!

Ein Jahr neigt sich dem Ende zu.
Daher möchte ich es nicht verabsäumen,
mich zu bedanken für eure Mitarbeit,
sei es Teilnahme an Ausflügen,
Wanderungen, Sitzungen,
Besichtigungen udgl.



Seniorenkränzle

Donnerstag, 01. Februar 2018



Mehrzwecksaal in Düns mit Beginn um 13.00 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren !

*Es hat sich bewährt gleich mit dem Mittagessen zu
beginnen. Charly bereitet uns einen schmackhaften
heißes Beinschinken zu. Dazu gibt es Kartoffelsalat und
Kümmelbrötchen.*

*Neben Kuchen und Kaffee gibt es auch Aufstrichbrote
mit Verhackert' & u. ä.*

*Es sollte ein gemütlicher Nachmittag werden dafür sorgt
auch das Duo Max u. Willi mit musikalischen
Beiträgen.*

Der Unkostenbeitrag beträgt € 25,-

Anmeldeschluß ist Samstag, 27. Januar 2018 !!

*Wenn möglich, bitte rasch anmelden. Die Teilnehmeranzahl ist
für die Organisation sehr wichtig !*

*Anmeldungen nehmen entgegen: Annemarie 2542
Klara 8288 Erich 8893 Reinold 2382*

Auf einen regen Besuch freut sich Fritz, Obm.

FUNKENZUNFT RÖNS



Funken 2018

Liebe Rönserinnen, Rönser und Freunde der Funkenzunft Rönns,

wir laden euch herzlich zur diesjährigen Hexentaufe und dem Funkenabbrennen ein.

Kinder-Aktion „Hexentaufe“

Sa, 03. Februar, ab 9.00 - 12.00 Uhr, Altes Schualhüsle

Programm:

- Entstehung & Taufe Funkenhexe
- Wahl Gößa/Göße
- Für Tee & Würstle ist gesorgt

Christbaum einsammeln

Sa, 17. Februar, ab 9 Uhr

Funkenabbrennen

Sonntag, 18. Februar, ab 18.15 Uhr, Funkenplatz

Programm:

- Kinderfackelzug mit Kinderfunken
- Großer Funken

Um 18.15 Uhr treffen sich Kinder und Erwachsene bei der Mosterei, wo die Kinder Graßfackeln bekommen und dann gemeinsam zum Funkenplatz gehen. Dort wird anschließend der Kinderfunken und um 19.00 Uhr der große Funken angezündet. Jedes Kind, das am Kinderfackelzug teilnimmt, bekommt eine Kinderfackel + Bons für 1 Krapfen, 1 Tee oder Limonade.



Text: Giselher Burghard

Foto: Klaus Maier

Problemstoffe und Re-Use E-Geräte Sammeltermine 2018

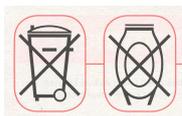
Die Problemstoffsammlungen für 2018 finden an folgenden Terminen statt:

Samstag, 24. März 2018

Samstag, 22. September 2018

Informationen, welche Stoffe Sie dort abgeben können, sind auf dem Merkblatt, welches Ihnen rechtzeitig zugesandt wird, enthalten.

Im Zuge der Problemstoffsammlung können auch gebrauchsfähige Elektrogeräte für die Wiederverwendung (Re-Use) abgegeben werden. Die weitere Logistik und Aufrüstung der Geräte wurde von der Caritas übernommen.



Bürgerservice

Bewegt ins Alter

Liebe Rönserinnen und Rönser!



Mit acht Teilnehmern führten wir am 10.1.2018 die erste Turnstunde der Gymnastikgruppe „Bewegt ins Alter“ durch. Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch von 10-11 Uhr im Magnussaal Rönns zur gemeinsamen Aktivierung von Geist und Körper. Ein Einstieg in die Gruppe ist noch jederzeit möglich!



Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Monika Ammann, Tel. 06641547717!

Monika Ammann



Es tut sich was in der LEADER-Region

Die **LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz** besteht seit mittlerweile zweieinhalb Jahren. Walter Rauch (Obmann der LEADER-Region) und Karen Schillig (Geschäftsführerin) blicken kurz vor Jahresende motiviert auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

So fand beispielsweise bei auszeichneter Stimmung im September die 3. Vollversammlung des Vereins in Bludesch statt. Empfangen wurden die Mitglieder im neuen Kellertheater „Lampenfieber“, einem erfolgreich umgesetzten LEADER-Projekt. Auf dem Programm der Versammlung stand u.a. eine Neuwahl in den Vorstand und des ersten stellvertretenden Obmanns. Da Dr. Joachim Heinzl aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand ausschied und damit auch sein Amt als 1. stellvertretender Obmann niederlegte, nominierte die Stadt Bludenz Gerhard Krump (Finanzstadtrat Bludenz) als Nachfolger für diese Ämter. Er wurde von der Vollversammlung einstimmig gewählt.

Auch in Sachen „Projekteinreichung“ geht es kontinuierlich voran. „Dass das LEADER-Programm viel Positives in unserer Region bewirkt, zeigt die stolze Anzahl von 31 bewilligten Projekten“ so Walter Rauch „Diese Projekte profitieren von insgesamt 1,58 Mio. Euro aus EU-Geldern. Schön, dass wir diese EU-Gelder für unsere Region abholen und damit unsere gesamte Region stärken können!“ Karen

Schillig fügt hinzu: „Der Umgang mit den EU-Förderregeln und EU-Formularen ist nicht immer ganz einfach, das stimmt. Aber diese 31 Projekte beweisen, dass die Vorteile, die die EU-Förderung unserer Region bringt, definitiv überwiegen.“

Um einen Impuls zu geben, was alles möglich ist, und welche Projekte sich gerade in der Umsetzung befinden, werden im Folgenden einige Projekte kurz vorgestellt:

Das Projekt **„Region Walgau trifft Schule“** befasst sich mit Themen der regionalen Identität. Die Aussage "Ich bin WalgauerIn" gibt es bis dato kaum. Ein zentraler Aspekt des Projektes ist daher die Förderung und Stärkung einer gemeinsamen "Walgau-Identität". Dabei spielen neben dem familiären Umfeld auch die Bildungseinrichtungen eine zentrale Rolle. Kinder und Jugendliche lernen im Rahmen des Schulunterrichts ihre Region kennen. Damit dies gelingt, erhalten Lehrerinnen und Lehrer im Rahmen des Projekts modernes und methodisch hochwertiges Informations- und Lehrmaterial über die Region Walgau für ihren Unterricht über die Region.

Mit dem Projekt **„Gemeindekommunikation im 21. Jahrhundert“** sollen Gemeinden befähigt werden, mit neuen Technologien zu arbeiten, um dem veränderten Kommunikationsverhalten der Menschen Rechnung zu tragen. Durch die Verwendung von digita-

len Medien in der Gemeindekommunikation könnten beispielsweise neue Zielgruppen, die bisher wenig in das Gemeinde- bzw. Regionsgeschehen eingebunden waren, angesprochen werden.



„Vermarktungsdrehscheibe Vorderland-Walgau-Bludenz“ heißt ein weiteres innovatives LEADER-Projekt, mit dem die laufenden Aktivitäten im Bereich regionaler Produkte und deren Vermarktung in der Region gekoppelt werden. Dadurch kann die Verfügbarkeit und Vielfalt regionaler Produkte erhöht werden. Zudem werden die Grundlagen für eine gemeinsame Trägerstruktur entwickelt.



Mit dem Projekt **„Alpine Art Müllersberg“** wird das Naherholungsgebiet am Müllersberg aufgewertet. Es soll ein neuer Wanderweg mit Kunstwerken rund um das

LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Elser Alpkäse zu verkaufen

Bestellungen nimmt Michael
Ammann gerne entgegen.

Tel. 2121

oder

0664/5003480

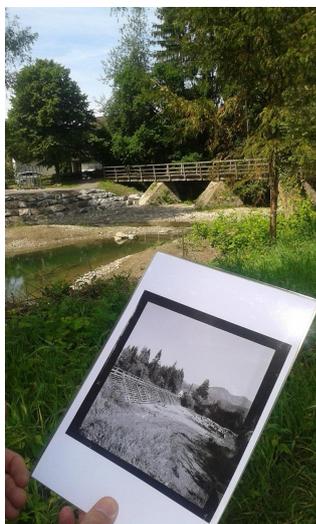


Thema Leben in den Bergen entstehen. Renommierte Künstler aus Vorarlberg erschaffen dafür verschiedenste Kunstwerke, die zum Nachdenken anregen sollen.

Wer eine Projektidee hat, kann sich jederzeit gerne in der LEADER-Geschäftsstelle in Rankweil melden. Dort werden Sie intensiv beraten und auf dem Weg zu Ihrem Projekt eng begleitet. Den Kontakt sowie alle Informationen zum LEADER-Programm, zur Region und zu laufenden Projekten finden Sie unter: www.leader-vwb.at.



Das Projekt „Kultur Gut Triß sehen – erleben – verstehen“ ist bereits das zweite LEADER-Projekt für die Erhaltung des Trißgeländes in Rankweil. Im Zuge des ersten Projektes wurde das Gelände wieder instand gesetzt und ist seitdem unter Denkmalschutz gestellt. Das Folgeprojekt befasst sich nun mit der Umsetzung eines didaktischen Konzepts für Schulen und Besucher. Dabei wird u.a. eine Visualisierung der Trißanlage, mit modernsten digitalen Möglichkeiten, erarbeitet.



INFOBOX

Fördervolumen bis 2022:

€ 3.865.000,-

Fördersätze: 40%, 60% oder 80%
(für Kleinprojekte)

Projekte können eingereicht werden von: Vereinen, NGOs, Einzelpersonen, öffentlichen Einrichtungen, Gemeinden, etc.

Das Projekt muss die LEADER-Prinzipien berücksichtigen:

- Bottom-up Ansatz:
Die Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Heimat
- Innovative Projekte mit Vorzeigecharakter
- Regionaler Mehrwert
- Nachhaltigkeit
- Sektorübergreifende Zusammenarbeit und Schaffung von Netzwerken

Faschingsumzug

Wir starten den Umzug am 08.02.2018 um 15:00 Uhr bei der Gemeinde (Schule) und gehen gemeinsam bis zum Kirchplatz. Beim Kirchplatz gibt es für die Kinder, die beim Umzug mitgehen, wie jedes Jahr eine gratis Wurst und eine gratis Limo!
Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein!
Für Musik, Speis und Trank ist gesorgt.



Rönsen Faschingsnarra

Text/Fotos: Brigide Hirschbichler

Verein LEADER-Region Vorderland-
Walgau-Bludenz

KINDERGARTEN RÖNS

Ich geh mit meiner Laterne, und meine Laterne mit mir!



Laternenumzug 2017

Unsere Kinder haben viel geübt und waren sehr aufgeregt. Endlich war es soweit. Draußen war es dunkel und Viele sind gekommen um mit uns das Fest des Heiligen Martn zu feiern. Das Laternenfest ist immer etwas ganz Besonderes. Die Kinder bereiten sich lange Zeit auf dieses Fest vor: Sie hören die Geschichte des Heiligen Martn, sie basteln Laternen, lernen Lieder und Gedichte, Lichtertänze und vieles mehr.

Der **Umzug im Dunkeln** durch die Straßen ist ein Höhepunkt für die Kinder. Auf dem Kirchplatz gab es noch eine kleine Aufführung von Geschichten und Liedern. Dann wurde selbstgebackener Lebkuchen mit allen geteilt, im Geden-

ken an den Hl. Martn, der vor so vielen Jahren das Gleiche getan hat. Zum Abschluss gab es im Schualhüsle reichlich Verpflegung für Alle.

An diesem Abend strahlten nicht nur Kinderaugen mit den selbst gebastelten *Laternen* um die Wete.

Es war ein wunderschönes Fest, nicht zuletzt auch deshalb, weil uns so viele liebe Menschen begleitet, mit uns mitgesungen und mitgefeiert haben.

Danke.



Laternenfest vor dem alten Schualhüsle

6. Dezember - Tag des Hl. Nikolaus



Suche nach dem Hl. Nikolaus

Es war ein wunderschöner Wintermorgen, als wir uns mit Birgit und Ihren Tieren aufmachten. Der Himmel strahlend blau. Der Schnee, der die Felder bedeckte, glitzerte in der Sonne. Wir marschierten über die Wiesen, denn der Tag war sehr kalt und die Straße rutschig. Unser Atem wurde zur weißen Wolke.

Als wir bei der großen Eiche waren, sahen wir von weitem eine kleine rote Gestalt die immer näher kam und schnell größer wurde. Alle riefen: „Der Nikolaus ..“, „Der Nikolaus ..“, „Der Nikolaus ..“ Und wirklich, wir hatten den Nikolaus gefunden. Oder er uns? Wir sangen dem Nikolaus sogleich unser Lied „Ich hör ihn“ vor, welches ihm sehr gefallen hat. Er fragte die Kinder, was sie vom Hl. Nikolaus wissen? In welcher Stadt er gelebt hat? In welchem Land? Und er erzählte auch seine Geschichten. Die Kinder hörten gespannt zu und freuten sich über den riesigen Korb mit

Leckereien, die der Nikolaus mitgebracht hat.

Zur Verabschiedung sangen alle noch „Lasst uns froh und munter sein“, dann zog der Nikolaus wieder in Richtung Wald davon.



KINDERGARTEN RÖNS

Wir winkten noch lange hinterher und hoffen, dass wir ihn nächstes Jahr wieder treffen werden.



Anschließend tollten die Kinder noch lange und ausgelassen im Schnee, bis wir wieder nach Hause mussten.

Im Kindergarten wartete bereits eine feine Jause auf die Kinder. Es war ein toller und unvergesslicher Vormittag mit dem heiligen Nikolaus!

Text/Fotos: Manuela Eberle

Gesunde Ernährung

Im Oktober ist Welternährungstag, und als Aktion der Landes-Bäuerinnen dazu, starteten die Rönser Bäuerinnen Margit Ammann und Karin Dobler der VS Röns einen Besuch ab. Sie brachten Produkte vom eigenen Hof und aus unserer Region mit. Wir sprachen über die verschiedenen Erzeugnisse unserer Bauern und die Vorteile, wenn Menschen diese Waren aus unserem Land kaufen. Anhand der Verpackungen und der darauf befindlichen Ländle-

VOLKSSCHULE RÖNS

Verkehrserziehung

Da die Kinder als schwächste Verkehrsteilnehmer auf der Straße besonders vorsichtig und aufmerksam sein sollen, ist es Inspektor Werner Müller vom Polizeiposten Saßens



ein Anliegen, mit ihnen das richtige Verhalten auf der Straße zu üben. So erklärte Inspektor Müller den Schülerinnen und Schülern bei seinem Besuch in unserer Schule, wie wichtig es ist, sich als Fußgänger in der Dämmerung und Dunkelheit gut sichtbar zu machen und die Warnweste und Reflektoren zu tragen.

Gemeinsam übten alle das richtige Überqueren der Straße mit Handzeichen, und den Kindern wurde eindringlich klargemacht, dass sie auch beim Zebrastreifen und an unübersichtlichen Straßenkreuzungen besonders achtsam sein sollen. Wir sprachen über das sichere Mitfahren im Auto, die Sicherheitsgurte und die Verwendung eines Kindersitzes.

Zum Schluss durften die Kinder die Ausrüstung des Polizeiautos besichtigen und die Sirene bestaunen, und der Inspektor beantwortete geduldig die vielen Fragen der Kinder.

Text/Fotos: Kornelia Gröfler



Gütesiegel sahen die Kinder, wie man diese regionalen Produkte erkennen kann. Die Kinder konnten aus Schlagrahm Butter herstellen, sie mixten Fruchtmilch mit Himbeeren, und anschließend gab es eine schmackhafte Jause mit Brot, Käse und Eiern.

VOLKSSCHULE RÖNS

Zahnprophylaxe

Anfang Dezember besuchte Frau Desiree Türtscher vom Zahnprophylaxe-Team des AKS unsere Schule. Frau Türtscher erzählte den Kindern viel Interessantes zur gesunden Ernährung und über Zucker in den Lebensmitteln. Sie erklärte den Schülerinnen und Schülern, auch anhand von ausgewähltem Anschauungsmaterial, wie wir unsere Zähne gesund erhalten können und den Karies vermeiden, und gemeinsam übten wir das richtige Zähneputzen mit dem Modell vom Jacky Beißer. Anschließend bekamen die Kinder noch Gutscheine für eine fluoridhaltige Zahnpasta, welche den Zähnen einen besonderen Schutz gibt.



Eislaufen

Vor den Weihnachtsferien gab es einen Sport-Vormittag auf dem Eis. Wir fuhren mit dem Bus nach Feldkirch und spazierten zur Vorarlberghalle. Als dann jedes Kind passende Schlittschuhe an den Füßen und einen Helm auf dem Kopf hatte, wagten wir uns aufs Eis. Einige Kinder flitzten gleich routiniert über die blanke Eisfläche, andere wagten noch zaghaft die ersten Schritte. Aber schon bald fühlten sich auch die Anfänger sicher, und es war für alle Kinder ein richtiges Vergnügen! Wer ausrutschte und auf dem Popo landete, stand schnell wieder auf, niemand tat sich weh, und alle Kinder liefen Eis, bis es Zeit für eine Jause und dann für den Heimweg war.



Text/Fotos: Kornelia Gröfler

VOLKSSCHULE RÖNS

Advent in der Schule

Unser Adventkalender – 24 gefüllte Säckchen – sammte uns auf diese besinnliche Zeit ein. Jeden Morgen hörten wir eine Geschichte, passend zu den besonderen Tagen. So erfuhren wir, wer die Heilige Barbara war und warum die Menschen am Barbaratag Zweige in eine Vase stecken. Zum Namenstag des Hl. Nikolaus erfuhren wir durch Legenden vom Leben dieses Wohltäters,



wir sangen sein Lied und lernten ein Nikolausgedicht. Nach einer feinen Jause bastelten wir dann kleine Nikoläuse für daheim. Am Freitag vor den Weihnachtsferien feierten wir miteinander, sangen Adventlieder, aßen Kekse und andere Leckereien, und wir spielten gemeinsam verschiedene unterhaltsame Spiele.



Text/Fotos: Kornelia Gröfler

aha - Infos für Jugendliche

Bewerbungsfotos vom Profi

Der erste Eindruck zählt: Zu einer guten Bewerbung gehört ein erstklassiges Foto. Im aha setzt ein Profi-Fotograf Jugendliche zwischen 14 und 26 Jahren kostenlos in Szene und lichtet sie ab. Zum Foto-Shooting gibt es bei Bedarf auch Tipps und Infos zum Bewerbungsschreiben und Unterstützung bei der Jobsuche.

Termine:

Montag, 26. Februar 2018,
aha Dornbirn

Miwoch, 28. Februar 2018,
aha Bregenz

Freitag, 2. März 2018,
aha Bludenz

jeweils von 14 bis 17 Uhr



Für alle zwischen 14 und 26 Jahren. Für Einzelpersonen keine Anmeldung, für Gruppen ab fünf Personen ist eine Anmeldung notwendig. Infos unter www.aha.or.at/bewerbungsfoto



www.aha.or.at, www.facebook.com/aha.Jugendinfo

Ferienjob gesucht?

Online-Börse, Tipps und Infos

Gründe in den Ferien zu arbeiten gibt es viele. Von A wie „Arbeitserfahrung“ bis Z wie „Zusatzqualifikation“.

Fakt ist: Ein Ferienjob bringt neben dem Geldverdienen unbezahlbare Erfahrungen mit sich. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um mit der Suche nach einem Ferienjob zu beginnen. Der kostenlose Info-Folder „Tipps für die Ferienjobsuche“ liefert Ideen, wie bei der Jobsuche vorgegangen werden kann und informiert über arbeitsrechtliche Bestimmungen. Infos zum Thema Ferienjob sowie der Folder sind auch unter www.aha.or.at/feriennebenjob-praktikum abrufbar.

Tipps:

In der aha-Ferienjobbörse www.aha.or.at/ferienjob kann online nach freien Stellen gesucht werden. Öfters reinschauen lohnt sich, da die Ferien- und Nebenjobbörse laufend aktualisiert wird.

6850 Dornbirn, Poststraße 1,
aha@aha.or.at

Tel 05572-52212, Fax 05572-52212-12

Mo bis Fr 13 bis 18 Uhr

6700 Bludenz, Mühlgasse 1,
aha.bludenz@aha.or.at

Tel 05552-33033

Mo, Mi, Fr 13 bis 18 Uhr

www.aha.or.at,
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

Herbstwanderung der OF-Röns

Am 07. Oktober 2017 trafen sich 23 Kameraden und –Innen samt Partnerinnen beim Gerätehaus in Röns, wo wir den Tag zum diesjährigen Wandertag. Dieser führte uns heuer trotz bereits leicht verschneiter Berge hoch zur Alpe Gamp. Nach einer kurzen Bus-



schließlich gegen 16:30 Uhr das Gerätehaus in Röns, wo wir den Tag dann gemütlich ausklingen ließen. Nochmals ein Vergelt's Go an unseren Ausflugsorganisator Reinold für den wirklich gelungenen Wandertag.



Ein willkommener Beitrag für unsere „Vereinskasse“ ist die Papiersammlung. Bei allen, die ihr Altpapier t eifßig sammeln und gebündelt oder in Kartons verpackt auf die Straße stellen, möchten wir uns bedanken. Die Sammeltermine entnehmen sie wie immer aus dem Müllkalender oder aus den Ankündigungen im Walgaubla.

Papiersammlungen

- 17. März 2018
- 09. Juni 2018
- 08. September 2018
- 10. November 2018

fahrt zum Wanderparkplatz wanderten wir dann los in Richtung Berghaus Maajoch. Damit der Aufstieg nicht allzu beschwerlich wurde, legten wir etwa in der Hälfte eine kurze Stärkungspause ein. Nach gut 2 Stunden erreichten dann – fast – alle das Ziel. 3 Kameraden brauchten etwas länger, was wahrscheinlich daran lag, dass sie ihren Flüssigkeitsproviant nicht bis ganz nach oben tragen wollten und daher ein paar zusätzliche Pausen notwendig waren. Auf Gamp angekommen wurden wir dann mit reichlich zu Essen und Trinken versorgt und wir verbrachten einen schönen Tag bei Kartenspielen und gemütlichem Beisammensein. Die freie Zeit nach dem Mittagessen wurde von einigen auch genutzt um den Gampberg zu besteigen und den wunderschönen Ausblick über den Walgau zu genießen. Da alles Schöne einmal zu Ende gehen muss, war dann um 15:45 Uhr die Abfahrt mit dem Wanderbus zurück nach Röns. Nach einer pausenreichen Fahrt ins Tal erreichten wir

Herbstproben – Ausrückungen



Beginn der Herbstproben war am 08. September 2017. Zum selben Termin startete auch unsere neue Jugendfeuerwehr mit ihren ersten Proben. Bei insgesamt 9 Herbstproben wurden die verschiedensten Abläufe geprobt um im Ernstfall optimal vorbereitet zu sein. Bei der diesjährigen Vierklang Abschlussprobe in Düns konnte dabei auch wieder die Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren Dünserberg, Düns und Schnifis ver e werden.



Texte/Fotos: OF Röns

Termine

- Am **24. Februar** findet der **Wissenstest der Feuerwehrjugend** für den Bezirk Feldkirch in Mäder sta².
- Am **20. März** richten wir den **Bezirkstag der Feuerwehren in Röns** aus.
- **Haussammlung:** Im **Monat April** werden die Kameraden der Ortsfeuerwehr Röns die jährliche Haussammlung durchführen. Bei dieser Gelegenheit werden wir auch die installierten Rauchmelder überprüfen. Für ihre persönliche finanzielle Unterstützung einen herzlichen Dank im Voraus.
- Im **Monat Mai** wird wieder eine Feuerlöscher Überprüfung sta² inden. Genauer Termin folgt dann noch separat im Walgaubla²

Während den Wintermonaten...

bi²en wir sie zu beachten, dass die Zufahrtsmöglichkeiten zu allen Objekten nicht durch parkende Autos o.ä. behindert werden.

Ebenfalls möchten wir darauf hinweisen, dass Hydranten nicht mit Schnee zugeschüttet werden dürfen.

Texte/Fotos: OF Röns



Zum Abschluss der Probensaison besuchten wir die Firma LUF GmbH in Thüringen bei der wir sehr interessante Einblicke in die Herstellung/Entwicklung von Tunnellöschfahrzeugen und Großpumpenanlagen bekommen haben.

Am 05. November rückten zudem 22 Kameraden zum diesjährigen Kriegergedenken aus.

Erstmals beim FJ Hallenfußballturnier in Wolfurt

Aufgrund personeller Engpässe starteten wir als Spielgemeinschaft Röns-Düns-Dünserberg nach einer gemeinsamen Trainingseinheit in das Turnier. Nach einer hervorragenden Leistung in der Gruppenphase ging es dann in der Zwischenrunde und den darauffolgenden Platzierungsspielen voll zur Sache. Schlussendlich gelang es den ausgezeichneten 6. Platz zu erkämpfen. Wir sind sehr stolz auf euch!

Friedenslicht aus Betlehem

Am Vormi²ag des 24. Dezember waren die Firmlinge und die Feuerwehrjugend unterwegs und verteilten das Friedenslicht. Herzlichen Dank für die Spenden in Höhe von € 725,00 – die für folgende Projekte verwendet werden: eine Weltgruppe Schlins/Röns, Verein Stunde des Herzens & St. Anna Kapelle.



Weihnachtsfeier der OF-Röns

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier trafen wir uns am 29. Dezember beim Gerätehaus. Trotz recht kühlen Temperaturen und Schnee wurde eine Schnitzeljagd veranstaltet. Diese führte die 3 zuvor gebildeten Gruppen von Röns über Schnifis und Düns wieder zurück ins Gerätehaus wo uns bereits eine Feuerschale und heiße Getränke erwarteten. Im Anschluss genossen wir ein üppiges Abendessen und ließen den Abend bei gemütlichem Zusammensein ausklingen. Alles in allem war es wieder einmal eine wunderschöne und gelungene Weihnachtsfeier.





Jahresrückblick 2017

Bei der Generalversammlung am 24.3.2017 standen Neuwahlen an. Frau Regine Trautz und Frau Christine Müller stellten sich nicht mehr als Beiräte zur Verfügung. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank für Ihren Einsatz im Sinne des Krankenpflegevereins.

Der derzeitige Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Vorstand:

Obmann Georg Häusle, Saßens
Kassier Otmar Berchtel, Schnifis
Schriftführerin Anita Lins, Schnifis

Beiräte:

Herlinde Metzler, Saßens
Karin Sonderegger, Schlins
Aneke Egger, Düns
Simone Jenni, Röns



Gut versorgt in den eigenen vier Wänden. Immer mehr Menschen mit schweren Erkrankungen oder alte Menschen werden daheim über einen langen Zeitraum gepflegt und betreut. Das Zuhause bietet Geborgenheit und Sicherheit. Nicht nur pflegebedürftige Menschen, sondern auch ihre Familien und pflegenden Angehörigen oder 24 StundenbetreuerInnen benötigen Unterstützung, Beratung und Information.

Geht es um Pflege und Betreuung daheim, ist der KPV Jagdberg der richtige Ansprechpartner. Das Leistungsangebot richtet sich dabei immer nach den persönlichen Bedürfnissen und dem individuellen Pflegebedarf. Wo sich die Menschen kennen, ist Vertrauen einfach. Unsere Ziele sind zufriedene, pflegebedürftige Menschen und entlastete Angehörige. Was zählt, ist Solidarität. Werden Sie Mitglied beim Krankenpflegeverein. Damit sichern Sie sich das Recht auf leistbare Pflege und Betreuung in Ihrem Zuhause, sobald Sie diese benötigen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 30 Euro. Werden Leistungen in Anspruch genommen, kommt ein geringer Pflegebeitrag dazu.

Case Management

Das Leistungsspektrum besteht unter anderem aus: vorbereiten komplexer Krankenhausentlassungen oder Pflegesituation zu Hause zu verbessern. Wenn eine Pflege zu Hause nicht mehr möglich ist (Aufwand ist zu groß oder das Betreuungsnetz ist nicht vorhanden), dann wird eine Übernahme in ein Pflegeheim geprüft und bei der Suche unterstützt.



MOHI Jagdberg

Das Mohi Team hat sich auch in diesem Jahr positiv weiterentwickelt – Motivation, Freude und Engagement sind wichtige Faktoren für unsere Arbeit. Die Zahlen sprechen für sich: So wurden bis Ende Oktober von unseren 51 HelferInnen bereits 8960 Stunden geleistet.



Im Jänner starteten wir mit einem gemeinsamen Frühstück ins neue Jahr. Wir dürfen uns bei Frau Heike Metzler (Saßens) und Elisabeth Erne (Schlins) für ihre 15- bzw. 10-jährige Treue beim Mobilen Hilfsdienst Jagdberg bedanken.



Stillestand in der Pflege ist Rückstand – auch in diesem Jahr unternahmen unsere HelferInnen einiges gegen einen Stillestand und besuchten verschiedene Kurse und Veranstaltungen. Unter anderem auch der vom Mohi Jagdberg organisierte Vortrag zum Thema „Demenz“. Der Dipl.

Gesundheits- und Krankenpfleger Norbert Schnetzer referierte humorvoll, aber dennoch passend, den Umgang mit demenzell erkrankten Personen und betonte auch, dass man bei den täglichen Herausforderungen den Humor nicht verlieren sollte. Dies ist nur ein kleiner Auszug aus unserem Jahresrückblick.

Unsere Ziele

- Unterstützung von Menschen, die einer Betreuung bedürfen
- Entlastung von pflegenden Angehörigen



- Lebensqualität und Selbstständigkeit fördern.

Unsere Leistungen

- Mitmenschliche Begleitung wie zuhören, vorlesen, spazieren gehen, ...
- Behördengänge, Besorgungen, ...
- Fahrdienste (zum Arzt, ...)
- Reinigung des genutzten Wohnbereiches
- Wäsche in Ordnung halten (waschen, bügeln)

- Einkaufen, wenn möglich gemeinsam mit dem Klienten

Tarife für den Mobilen Hilfsdienst 2018

Montag – Freitag
€ 13,00/Std.

Selbstverständlich unterliegen alle Mitarbeiterinnen des MOHI der absoluten Schweigepflicht.

TAGESTREFF JAGDBERG Pfarrheim Schlins

Ältere Menschen, die noch zu Hause wohnen, finden im Tagestreff Geselligkeit und Abwechslung. Bei uns treffen Sie zweimal pro Woche alte und neue Bekannte, können tratschen, jassen - oder einfach nur in fröhlicher Runde dabei sein.

Unser Tagestreff befindet sich im Pfarrheim Schlins. Der familiäre Rahmen ist uns wichtig. Deshalb werden pro Tag maximal 12 Gäste im Tagestreff aufgenommen. Das ermöglicht uns eine individuelle Betreuung.

Daneben können Sie bei uns im Tagestreff zu Mittag essen oder sich bei einer Nachmittagsjause verwöhnen lassen. Über Mittag können unsere Tagesgäste wie zuhause einen Mittagsschlaf halten.

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag: 10 bis 17 Uhr

Der Tagestreff kann selbstverständlich auch „nur“ nachmittags besucht werden.

Auf Wunsch holen wir unsere Gäste auch durch einen eigenen Fahrdienst ab und bringen sie wieder nach Hause.

Wir freuen uns auf Ihren kostenlosen „Schnupperbesuch“, bei dem Sie auch gerne Ihre Angehörigen mitbringen können, um das Team und die Räumlichkeiten kennen zu lernen.

Hast auch du Interesse in unserem Team mitzuarbeiten?

HelferInnen werden laufend gesucht!

Da der Bedarf an unseren Diensten laufend steigt, benötigen wir immer wieder Menschen, die in unserem Mobilen Hilfsdienst mitarbeiten wollen. Falls Sie näher interessiert sind, melden Sie sich bei der MOHI Einsatzleitung.

Krankenpflegeverein Jagdberg

Gerda Winkler

Tel. 05524 / 22348 - Pflege

Brigitte Trautz

Tel. 0664/730 83 655
Case Management

Gabi Furxer

Tel. 0664/730 83 644
MOHI Einsatzleitung und Tagestreff

Text/Fotos: KPV Jagdberg

Gabi Furxer

Krankenpflegeverein
Jagdberg



Wir gingen bereits einen weiten Weg gemeinsam

Wie kann man den Menschen in dieser extrem armen und abgelegenen Region im Hochland von Tansania helfen, ihr Leben zu erleichtern? Das fragten sich Franz und Johannes Rauch beim ersten Besuch in Mdabulo vor ca. 18 Jahren. Der Urgedanke dazu entstand durch Franz noch etwas früher bei der Primizreise Kefas nach Iringa, zwei Rönser, Hans Ammann mit Tochter Angelika und Pfarrer Theo waren damals mit dabei. Ausgehend von dieser Frage starteten die 2 Brüder gemeinsam mit der Eine-Welt-Gruppe Schlins | Röns Programme zur Verbesserung der Landwirtschaft und der Wasserversorgung, mit Kursen im Bauhandwerk sowie mit der Etablierung neuer Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energie. Damit begann eine vielseitige, umfangreiche und intensive Projektarbeit. Zudem war die Sorge um die vielen Waisenkinder drängend, diese Herausforderung mündete schließlich vor zehn Jahren im Patenschaftsprojekt.

Um vor Ort eine kommunale Organisationsstruktur für Kooperation, Selbstbestimmung und Verantwortung zu schaffen, wurde im Jänner 2012 vor Ort die **Rural Development Organisation (RDO)** als eigenständige NGO gegründet.

Gegenwärtig beschäftigen sich RDO und Eine-Welt-Gruppe Schlins | Röns mit diesen Projekten:

Landwirtschaft: Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit, Kompostherstellung, Erosionsschutz durch Konturdämme im überwiegend steilen Gelände, Einführung der Nutzenerhaltung.

Berufsausbildung: Drei ländliche Berufsschulen mit landwirtschaftlicher Grundausbildung und handwerklicher Ausbildung in den Berufszweigen Schlosserei, Bauhandwerk, Schreinerei, Lehm- und Herdbau, Nähen, Elektroinstallation, Schwachstromtechnik, Informatik, Hauswirtschaft mit Koch- und Ernährungslehre.



Berufsschüler mit engagierter Schuldirektorin

Wasserversorgung: Fünf fachgerechte Quelfassungen wurden errichtet, 98 km Wasserleitungen verlegt und 200 Dorfbrunnen gebaut.



Hochbehälter mit 450 m³ Trinkwasser

Erneuerbare Energie: Windgeneratoren, Solarlicht, Photovoltaik; hydraulische Widder pumpen Wasser ohne Fremdenergie.

Infrastruktur: Bau von 90 neuen Wohnhäusern für Waisenkinderfamilien bzw. Instandsetzung im Zuge von Renovierungsarbeiten, Bau von Ausbildungsstätten, Gäste- und Lehrerhaus, einer großen und mehrerer kleiner Versammlungshallen, Kindergärten und zwei Waisenschulheimen.

Waisen: Vor einem Jahr strich die Weltgesundheitsorganisation (WHO) den kostenlosen Zugang zu Aids-Medikamenten. Da sich die Betroffenen diese Arzneien niemals selber leisten können, steigt die Zahl der Waisenkinder seither wieder an.



Die regelmäßige Zuteilung von Kochöl, Schulmaterial, Seife teils Lebensmittel an tausende von Waisenkinder erfordern hohe Kosten.

Zurzeit werden 1060 Waisenfamilien mit 4500 Familienmitgliedern mit dem Lebensnotwendigsten unterstützt. Viele Kinder konnten aus eigener Kraft und dank unserer Mitwirkung eine Ausbildung abschließen. Einige von ihnen, deren Ausbildung durch das Projekt finanziert wurde, arbeiten als Praktikanten bei der RDO. Die Anstren-

gungen für die Kinder sind dadurch zum wechselseitigen Nutzen aller Beteiligten.

Eine Gemeinschaft kann viel bewegen – das zeigt die Entwicklung in Mdabulo.

All diese Arbeit ist nur durch finanzielle Unterstützung möglich. Unser besonderer Dank gilt öffentlichen, privaten und geschäftlichen Spendern hier und im ganzen Land. Danken wollen wir auch den Besuchern unserer Veranstaltungen in Röns, Schlins und anderen Orten im vergangenen Jahr.

Da sämtliche Spenden zu **hundert Prozent** den Menschen in Mdabulo zugutekommen, ist es auch Ihre

Spende, die diesen Weg in ein selbstbestimmtes, besseres Leben weist. Derzeit sind es 65.000 Menschen in 45 Dörfern, deren Leben sich fortlaufend verbessert.

Auf unserer Homepage unter www.eineweltgruppe.at sind Berichte und Fotos zu unserer Projektarbeit sowie zu laufenden Veranstaltungen zu finden.

Um diese Arbeit fortsetzen zu können, bitten wir auch weiterhin um Unterstützung!

Wir suchen Interessierte, die die Arbeit der Einen Weltgruppe Schlins/Röns unterstützen wollen.

**Mail: einewelt.sr@gmail.com
Tel. 05524 8115**

*Spendenkonto für
Waisenkinder:*

AT 03 3745 8000 0243 4793

Text: Brigitta Tomaselli

Fotos: Dieter Petras

*Eine Weltgruppe Schlins/
Röns*

Impressum

Im „Rönsler Blätterle“ veröffentlichte Beiträge, die nicht von der Redaktion verfasst wurden, müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Redaktionsteam: Gohm Anton,
Reisch Monika

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Röns

Bgm. Anton Gohm

Magnusplatz 1

6822 Röns

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Bgm. Sprechstunde:

Do 19.00 – 20.00 Uhr

Die nächste Ausgabe des „Rönsler Blätterle“ erscheint Ende Mai 2018.

Redaktionsschluss ist am **Montag, den 7. Mai 2018.**




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN**

www.blut.at
0800 190 190

**Montag 19. Februar 2018
Bludesch
Kronensaal
von 17.30 - 20.30 Uhr**

Blutspender können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.
Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbild- oder Ihren Blutspendeausweis mit!

Jahrestermine 2018 - Veranstaltungen

03.02.2018	Hexentaufe - Funkenzunft Röns
	9.00 - 12.00 Uhr "Altes Schualhüsle"
03.02.2018	Jahreshauptversammlung Magnus Chor
08.02.2018	"Schmutziger Donnerstag"
	Faschingsumzug Röns (15.00 Uhr)
17.02.2018	Christbaum einsammeln, ab 9.00 Uhr
18.02.2018	Funkenabbrennen, ab 18.15 Uhr, Ende Höfleweg
10.03.2018	19.00 Uhr Jugendmesse mit Jugendseelsorger
	Fabian Jochum und dem Rönser Jugendchor,
	Vorstellung der Firmlinge, anschließend Agape
10.03.2018	Generalversammlung Funkenzunft Röns
20.03.2018	Bezirkstag der Feuerwehren - Magnussaal Röns
24.03.2018	3. Gemeindetag und Flurreinigung
	9.00 Uhr Gemeindehaus Röns
24.03.2018	Wissenstest Feuerwehrjugend in Mäder
08.04.2018	9.30 Uhr Erstkommunionfeier
16.04.2018	Haussammlung OF Röns (geplant)
19.05.2018	Bischofsvisitation in der Pfarre Schlins-Röns
	18.00 Uhr Firmung in der Pfarrkirche Schlins
26.05.2018	Feuerlöscherüberprüfung (geplant)
15.06.2018	Burgserenade Schlins
23.06.2018	Sonnwendfeier
25.08.2018	Narrafäscht Rönser Faschingsnarra - Grünmüllplatz
22.09.2018	Dämmerschoppen OF Röns (geplant)
20.10.2018	20 Jahre Magnus Chor Jubiläumskonzert
21.10.2018	20 Jahre Magnus Chor Jubiläumskonzert
17.11.2018	Faschingsjassen Funkenzunft Röns
02.12.2018	16.00 Uhr Burgadvent in der Ruine Jagdberg

Die Abfuhrtermine für Restmüll, Bioabfall und Kunststoff entnehmen Sie bitte dem Abfallterminkalender.

wichtige Adressen/Kontakte

Gemeinde Röns

Telefon: 05524—8144

Fax: 05524—8144 15

gemeinde@roens.at

Bgm. Anton Gohm

0664—51 29 846

Vizebgm. Ing. Thomas Raggl

0664—12 16 786

Kindergarten

05524—8144-14

Volksschule

05524—8144-13

Wasser, Kanal, Straßen

Ammann Michael

0664—5003480

Ärzte

Dr. Herrnhof, Sa²eins

Tel. 05524—22167

Dr. Samardzic Goran

Tel. 05524—8580

Dr. Jäger, Schlins

Tel. 05524—8100

Krankenpflegeverein, MOHI

05524—22348

0664—73418298, 73418299

Pfarramt Schlins

05524—8325

Feuerwehr Röns

Gerätehaus Tel. 05524—8200

Kdt. Mar²n Barwart Tel. 0664/3359987

Kaminkehrer, Abentung

0664/130 02 02

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Re²ung 144

Polizei Sa²eins

Tel. 059 133 8159